

## BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

<b>Gremium:</b>	Ortsgemeinderat	<b>Datum:</b>	22.10.2020
<b>Behandlung:</b>	Entscheidung	<b>Aktenzeichen:</b>	
<b>Öffentlichkeitsstatus</b>	öffentlich	<b>Vorlage Nr.</b>	G-0101/20/04-055
<b>Sitzungsdatum:</b>	30.09.2020	<b>Niederschrift:</b>	04/OGR/040

### Gemeinde- und Vereinshaus - Decke

#### Sachverhalt:

Seit der Renovierung des Gemeinde- und Vereinshauses wird die Akustik im Gemeinde- und Vereinshaus bemängelt. Bei Veranstaltungen wäre es zu „laut“.

Die Installationen der jetzigen Decke beruhen auf der Annahme von Musikveranstaltungen. Die Nutzung von normalen Veranstaltungen wurde damals anscheinend nicht bedacht und berechnet.

Seit 2013 ist dieses Thema immer wieder im Gemeinderat und im Haushaltsplan. Mit Angebot vom 01.04.2014 wurde bereits ein neuer Vorschlag unterbreitet, der auf einer neuen Berechnung erstellt wurde. Die damaligen Kosten in Höhe von 6.300 € führten noch nicht zu einer Korrektur der Decke.

Der damalige Gemeinderat hat dieses Thema vertagt und jährlich in den Haushaltsplan eingestellt.

Der neue Rat hat das Angebot aktualisieren lassen. Heutige Kosten 7.324.45 € (liegt dem Rat vor). Hierbei wird ein Teilausbau der Decken und die Installation von Wandabsorberkassetten empfohlen.

Nur die Deckenkassetten auszutauschen wird vom Architekten Bernardy nicht empfohlen.

Rücksprache mit der Bauabteilung zur Verbandsgemeinde führten zu dem Ergebnis, es mit Wandkassetten zu probieren, oder Kontakt mit der Fa. Waldorf aufzunehmen. Hr. Waldorf war vor Ort und hat daraufhin ein Angebot erarbeitet. Dieses liegt den Ratsmitgliedern ebenfalls vor.

Der Gemeinderat muss nun die weitere Vorgehensweise festlegen.

#### Beschluss:

Da niemand Garantie geben kann, ob die Maßnahmen auch ihre gewünschte Wirkung zeigen entscheidet sich der Gemeinderat für folgende Variante:

Es sollen zunächst die Wände tapeziert werden. Man wird sich bei einem Maler informieren, welche Form von Tapete in Frage kommt.

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja: 12